

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.11.2020

**Druckdatum:** 11.12.2020

**Version:** 6

Seite 1/10



## JeFa Meisterweiß Airless

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

**JeFa Meisterweiß Airless**

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Wandbeschichtung

**Relevante identifizierte Verwendungen:**

**Verwendungsbereiche [SU]**

**SU 19:** Bauwirtschaft

**Produktkategorien [PC]**

**PC 9a:** Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

**Prozesskategorien [PROC]**

**PROC 10:** Auftragen durch Rollen oder Streichen

**PROC 11:** Nicht-industrielles Sprühen

**Umweltfreisetzungskategorien [ERC]**

**ERC 11a:** Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Innenbereich)

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):**

**Jedele Farben & Heimtex Großhandel GmbH**

Sigmundstr. 182

90431 Nürnberg

Germany

**Telefon:** +49 911 96 16 54 0

**Telefax:** +49 911 96 16 54 29

**E-Mail:** info@jedele.de

**Webseite:** www.jedele.de

#### 1.4. Notrufnummer

+49 911 96 16 54 0 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:**

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien             | Gefahrenhinweise                                   | Einstufungsverfahren |
|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|----------------------|
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1A) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |                      |

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**GHS07**

Ausrufezeichen

**Signalwort:** Achtung

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.11.2020

Druckdatum: 11.12.2020

Version: 6

Seite 2/10



## JeFa Meisterweiß Airless

### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### Sicherheitshinweise Prävention

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

### Sicherheitshinweise Reaktion

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen.

P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

| Produktidentifikatoren                   | Stoffname<br>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]                                                                                                                                                                                         | Konzentration        |
|------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| CAS-Nr.: 13463-67-7<br>EG-Nr.: 236-675-5 | <b>Titandioxid</b><br>Carc. 2<br>H351                                                                                                                                                                                                                     | ≤ 30<br>Gew-%        |
| CAS-Nr.: 2634-33-5<br>EG-Nr.: 220-120-9  | <b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b><br>Acute Tox. 4, Aquatic Acute 1, Eye Dam. 1, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1<br>EUH208                                                                                                                                    | 0 - ≤ 0,02<br>Gew-%  |
| CAS-Nr.: 2682-20-4<br>EG-Nr.: 220-239-6  | <b>2-Methyl-2H-isothiazol-3-on</b><br>Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1, Eye Dam. 1, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1A<br><b>Gefahr</b> H301-H311-H314-H317-H330-H410-EUH071 M-Faktor (akut): 10 M-Faktor (chronisch): 1          | 0 - ≤ 0,01<br>Gew-%  |
| CAS-Nr.: 55965-84-9                      | <b>Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)</b><br>Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1, Eye Dam. 1, Skin Corr. 1C, Skin Sens. 1A<br>EUH071 | 0 - < 0,002<br>Gew-% |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben:

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten (z.B. Atemschutz, Handschuhe); immer auch Arzt verständigen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.

#### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.11.2020

**Druckdatum:** 11.12.2020

**Version:** 6

Seite 3/10



## JeFa Meisterweiß Airless

### Bei Hautkontakt:

Stark verunreinigte Kleidung ausziehen. Mit viel Wasser und Seife reinigen. Nicht abwaschen mit: Lösemittel oder Verdünner. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort Kontaktlinsen entfernen, bei geöffnetem Lidspace 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen. Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor. Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Sprühwasser, Trockenlöschmittel, Schaum, Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Verbrennen entsteht reizender Rauch. Das Produkt selbst brennt nicht.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Kohlenmonoxid. Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen in Sicherheit bringen.

##### Schutzausrüstung:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.11.2020

**Druckdatum:** 11.12.2020

**Version:** 6

Seite 4/10



## JeFa Meisterweiß Airless

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Geeignetes Material zum Aufnehmen: Kieselgur, Sägemehl, Sand, Universalbinder Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

#### Für Reinigung:

Mit reichlich Wasser abwaschen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13, Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8, Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

##### Brandschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Fenster öffnen, um eine natürliche Belüftung sicherzustellen.

##### Umweltschutzmaßnahmen:

Rückhaltebehälter vorsehen, z.B. Bodenwanne ohne Abfluss.

##### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Verpackungsmaterialien:

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Vor Frost, Hitze und Sonneneinstrahlung schützen.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Fernhalten von: Oxidationsmittel, Starke Lauge, Starke Säure

**Lagerklasse:** 12 – nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlung:

Technisches Merkblatt beachten.

#### Branchenlösungen:

Dispersionsfarben, lösemittelfrei

#### GISCODE:

BSW20

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.11.2020

**Druckdatum:** 11.12.2020

**Version:** 6

Seite 5/10



**JeFa Meisterweiß Airless**

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname                                               | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert<br>② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert<br>③ Momentanwert<br>④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren<br>⑤ Bemerkung                                      |
|------------------------------|---------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| DFG (DE)                     | Titandioxid<br>CAS-Nr.: 13463-67-7                      | ① 0,3 mg/m <sup>3</sup> multipliziert mit der Materialdichte<br>② 2,4 mg/m <sup>3</sup> multipliziert mit der Materialdichte<br>⑤ (alveolengängige Fraktion)                             |
| BOELV (EU)                   | Siliciumdioxid CAS<br>14808-60-7<br>CAS-Nr.: 14808-60-7 | ① 0,1 mg/m <sup>3</sup><br>⑤ (Silica, crystalline; respirable fraction)                                                                                                                  |
| DFG (DE)                     | 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on<br>CAS-Nr.: 2682-20-4       | ① 0,2 mg/m <sup>3</sup><br>② 0,4 mg/m <sup>3</sup><br>⑤ (einatembare Fraktion)                                                                                                           |
| DFG (DE)                     | 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on<br>CAS-Nr.: 2682-20-4       | ① 0,2 mg/m <sup>3</sup><br>② 0,4 mg/m <sup>3</sup><br>⑤ einatembare Fraktion (Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)) |

#### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

#### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

| Stoffname                          | DNEL Wert            | ① DNEL Typ<br>② Expositionsweg                                  |
|------------------------------------|----------------------|-----------------------------------------------------------------|
| Titandioxid<br>CAS-Nr.: 13463-67-7 | 10 mg/m <sup>3</sup> | ① DNEL Arbeitnehmer<br>② Akut - Inhalation, systemische Effekte |

| Stoffname                          | PNEC Wert   | ① PNEC Typ                  |
|------------------------------------|-------------|-----------------------------|
| Titandioxid<br>CAS-Nr.: 13463-67-7 | 0,127 mg/l  | ① PNEC Gewässer, Süßwasser  |
| Titandioxid<br>CAS-Nr.: 13463-67-7 | 1 mg/l      | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Titandioxid<br>CAS-Nr.: 13463-67-7 | 1.000 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser  |
| Titandioxid<br>CAS-Nr.: 13463-67-7 | 100 mg/kg   | ① PNEC Sediment, Meerwasser |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



#### Augen-/Gesichtsschutz:

Staubschutzbrille Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.11.2020

**Druckdatum:** 11.12.2020

**Version:** 6

Seite 6/10



## JeFa Meisterweiß Airless

### Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374. Geeignetes Material: Butylkautschuk, CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NR (Naturkautschuk, Naturlatex), Gummihandschuhe. Durchbruchzeit: = 480min. Dicke des Handschuhmaterials: 0,11mm.

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen. min

### Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Spritzarbeiten einen Partikelfilter P2 tragen. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Farbe:** weiß

**Geruch:** nicht bestimmt

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

| Parameter                                            |                 | bei °C | Methode | Bemerkung |
|------------------------------------------------------|-----------------|--------|---------|-----------|
| pH-Wert                                              | > 8 - < 9       | 21 °C  |         |           |
| Schmelzpunkt                                         | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Gefrierpunkt                                         | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Siedebeginn und Siedebereich                         | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Zersetzungstemperatur                                | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Flammpunkt                                           | nicht anwendbar |        |         |           |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                          | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Selbstentzündungstemperatur                          | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Dampfdruck                                           | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Dampfdichte                                          | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Dichte                                               | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Schüttdichte                                         | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Wasserlöslichkeit                                    | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser             | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Viskosität, dynamisch                                | nicht bestimmt  |        |         |           |
| Viskosität, kinematisch                              | nicht bestimmt  | 40 °C  |         |           |

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine Zersetzung/Reaktion bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Das Produkt selbst brennt nicht.

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung/Reaktion bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.11.2020

**Druckdatum:** 11.12.2020

**Version:** 6

Seite 7/10



## JeFa Meisterweiß Airless

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost, Hitze und Sonneneinstrahlung schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säure

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| CAS-Nr.    | Stoffname                                                                                                                    | Toxikologische Angaben                                                                                                                                                                                           |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13463-67-7 | Titandioxid                                                                                                                  | <b>LD<sub>50</sub> oral:</b><br>>5.000 mg/kg (Ratte)<br><b>LD<sub>50</sub> dermal:</b><br>>10.000 mg/kg (Kaninchen)<br><b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b><br>=6,8 mg/l 4 h (Ratte) |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                                                  | <b>LD<sub>50</sub> oral:</b><br>1.020 mg/kg (Ratte)                                                                                                                                                              |
| 55965-84-9 | Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) | <b>LD<sub>50</sub> oral:</b><br>67 mg/kg<br><b>LD<sub>50</sub> dermal:</b><br>140 mg/kg<br><b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas):</b><br>0,17 ppmV                                                 |

#### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.11.2020

Druckdatum: 11.12.2020

Version: 6

Seite 8/10



**JeFa Meisterweiß Airless**

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| CAS-Nr.    | Stoffname                                                                                                                    | Toxikologische Angaben                                                                                                                                                |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13463-67-7 | Titandioxid                                                                                                                  | <b>LC<sub>50</sub></b> : 5,5 mg/l 2 d (Krebstiere)<br><b>NOEC</b> : 5.600 mg/l (Alge/Wasserpflanze)                                                                   |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                                                  | <b>LC<sub>50</sub></b> : 10 mg/l 4 d (Fisch)<br><b>EC<sub>50</sub></b> : 4,4 mg/l 2 d (Krebstiere)                                                                    |
| 2682-20-4  | 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on                                                                                                  | <b>LC<sub>50</sub></b> : $\geq 0,07 - \leq 0,3$ mg/l 4 d (Fisch)<br><b>LC<sub>50</sub></b> : $= 0,56$ mg/l 2 d (Krebstiere)                                           |
| 55965-84-9 | Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) | <b>EC<sub>50</sub></b> : 0,12 mg/l 2 d (Krebstiere)<br><b>EC<sub>50</sub></b> : 0,22 mg/l 4 d (Fisch)<br><b>EC<sub>50</sub></b> : 0,025 mg/l 4 d (Alge/Wasserpflanze) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| CAS-Nr.    | Stoffname                   | Biologischer Abbau | Bemerkung |
|------------|-----------------------------|--------------------|-----------|
| 13463-67-7 | Titandioxid                 | Ja, langsam        |           |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | Ja, langsam        |           |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| CAS-Nr.    | Stoffname                                                                                                                    | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|
| 13463-67-7 | Titandioxid                                                                                                                  | —                                        |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                                                  | —                                        |
| 2682-20-4  | 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on                                                                                                  | —                                        |
| 55965-84-9 | Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) | —                                        |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen verwerten.

#### 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

##### Abfallschlüssel Produkt:

08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

##### Abfallschlüssel Verpackung:

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

##### Bemerkung:

Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme wiederverwertet.

##### Abfallbehandlungslösungen

##### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.11.2020

**Druckdatum:** 11.12.2020

**Version:** 6

Seite 9/10



## JeFa Meisterweiß Airless

### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

| Landtransport (ADR/RID)                                     | Binnenschiffs-transport (ADN)                         | Seeschiffstransport (IMDG)                            | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)                    |
|-------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| <b>14.1. UN-Nr.</b>                                         |                                                       |                                                       |                                                       |
| Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.       | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>           |                                                       |                                                       |                                                       |
| Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.       | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>                       |                                                       |                                                       |                                                       |
| nicht relevant                                              |                                                       |                                                       |                                                       |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>                              |                                                       |                                                       |                                                       |
| nicht relevant                                              |                                                       |                                                       |                                                       |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                                 |                                                       |                                                       |                                                       |
| nicht relevant                                              |                                                       |                                                       |                                                       |
| <b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> |                                                       |                                                       |                                                       |
| nicht relevant                                              |                                                       |                                                       |                                                       |

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### [DE] Nationale Vorschriften

#### Störfallverordnung

##### Bemerkung:

Unterliegt nicht der StörfallVO.

#### Wassergefährdungsklasse

##### WGK:

1 - schwach wassergefährdend

##### Beschreibung:

schwach wassergefährdend

##### Quelle:

Einstufung gemäß VwVwS, Anhang 4.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.11.2020

**Druckdatum:** 11.12.2020

**Version:** 6

Seite 10/10



**JeFa Meisterweiß Airless**

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:**

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien             | Gefahrenhinweise                                   | Einstufungsverfahren |
|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|----------------------|
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1A) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |                      |

### 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| Gefahrenhinweise |                                                                   |
|------------------|-------------------------------------------------------------------|
| H301             | Giftig bei Verschlucken.                                          |
| H311             | Giftig bei Hautkontakt.                                           |
| H314             | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317             | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| H330             | Lebensgefahr bei Einatmen.                                        |
| H351             | Kann vermutlich Krebs erzeugen.                                   |
| H410             | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.       |

| Ergänzende Gefahrenmerkmale |                                                                               |
|-----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| EUH071                      | Wirkt ätzend auf die Atemwege.                                                |
| EUH208                      | Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.